

Die Infografik „Wissen zeigen“ bildet die Komplexität von Schule, Unterricht und Lernkultur ab. Bilder aus einer gelungenen Praxis stehen im Zentrum. Nicht sofort erkennbar, weil es die untere Mitte ist. Dann fällt auf, dass einige Bilder daraus auch oben links und rechts gesetzt sind. Redundanzen? Ja, Absicht! Weiterhin sind zwei Listen platziert, die frau/man gar nicht lesen will, beim „überfliegenden“ Betrachten der Grafik. Zu viel Text. Das ist für die erste Rezeption auch nicht angelegt. Und, das Blatt lässt sich nicht linear lesen. Oben rechts und unten links sind die Begriffe Wissen und Zeigen unterschiedlich formatiert.

ZEIGEN Wissen

1 Schulprojekte
 Galerie 108
 Toi Toi Toi
 Schülerparlament
 70 Palmen
 450 Augenpaare
 Waggon für Schüler
 Plant for the Planet

2 Das Unterrichten öffnen
 Offenes Material und Offenes Lernen
 - Selbständiges Handeln unterstützen

3 Es geht um Schulleben insgesamt.
 Nach Potenzialen Ausschau halten
 Potenziale entdecken, wecken, entfalten

4 Eckpunkte für das Gelingen
 Eigeninitiative wertschätzen
 - Schulprojekte, Schülerprojekte, Vorhaben, offenes Lernen...
 Zeit gewinnen für das Gespräch:
 Selbstevaluation (Klausuren, Test), Offenes Material, Basisaufgabe...
 Offene Aufsicht regeln
 - Eigenverantwortung in eindeutiger Absprache
 Inseln - eigenständig arbeiten, lernen, sich aus dem Unterricht zu lösen
 Im Material-Konzept denken:
 Ausgangs- und Zusatzmaterial, Zwischenmaterial ist der Kern
 Vier Unterrichtsformen pflegen und in der flexiblen Raumgestaltung nutzen
 Lernanordnungen materialisieren, mit Lernenden erproben, Zugang zu den Potenzialen finden
 Lernanordnungen materialisieren, mit Lernenden erproben, Zugang zu den Potenzialen finden
 Lernanordnungen materialisieren, mit Lernenden erproben, Zugang zu den Potenzialen finden
 Präsentieren von Ergebnissen als ständige Schüleraufgabe in den Unterricht einbauen
 Beratungsgespräche zur Portfolio-Mappe - erreichte Stufen prüfen, Ziele bereden

5 Bilder aus einer gelungenen Praxis

6 Bausteine für den eigenen guten Unterricht
 Individualisierung und gemeinsames Lernen

WISSEN ZEIGEN

Jürgen Fischer, www.wissensreise.de

Die Infografik mit sechs Aufschriften:

1. Das ganze Schulleben kommt in den Blick. Lernkultur bezieht sich auch darauf, wie Jugendliche in Schulprojekten aktiv sind.

2. Den Unterricht öffnen. Da sind Schülerinnen und Schüler zu erkennen, die allein arbeiten. Offene Aufsicht!

3. Der fett gedruckte Satz „Potenziale...“ beginnt mit entdecken, nicht mit wecken.

4. Zehn Eckpunkte sind aufgelistet, mit diesen lassen sich Strukturen aufbauen.

5. Bilder aus gelungener Praxis nehmen wir gleich genauer unter die Lupe.

6. Bausteine für den eigenen guten Unterricht, das sind 38 Elemente. Auswählen, langsam, Schritt für Schritt ausprobieren.

Struktur und Layout der Infografik sollen also eine **Botschaft** unterstreichen:

Wissen zeigen als Konzept im Rahmen von Lernkultur bezieht sich auf das Schulganze. Die Bilder in der Mitte zeigen gelungene Praxis als Ergebnis von Eigeninitiative und Eigenverantwortung.

Im Vernetzen von Bildern und Listen lässt sich Lernkultur sechs Mal erschließen:

1. Schulprojekte, 2. Ganztagsschule den ganzen Tag, 3. Potenziale entdecken, wecken, entfalten, 4. Selbstevaluation und mehr Zeit für das Schüler-Lehrer-Gespräch, 5. mit eigenem Material und eigenen Ideen arbeiten, 6. Eigeninitiative - Offenes Material – Offenes Lernen